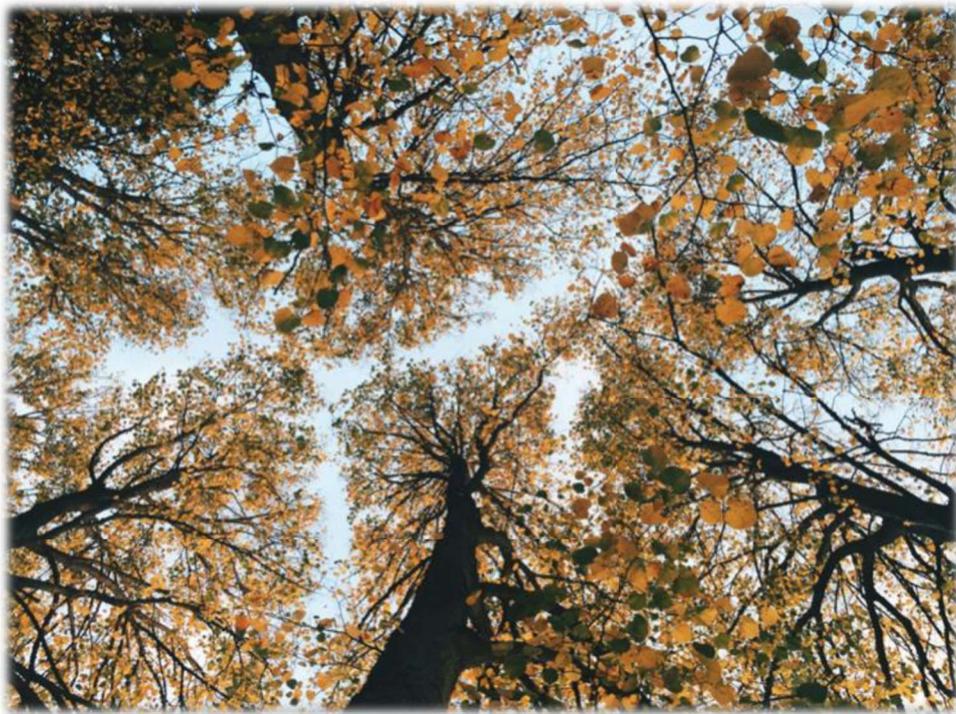


# Apropos Matthias



**3.11. - 24.11.2024**

St. Anton/St. Georg - St. Gertrud - St. Jakobus - St. Mariä Himmelfahrt - St. Michael

## zum Titelbild Nähe und Distanz



Oli Gibbs by unsplash

Dieses Bild war eins von dreien, die ich für diese Pfarrbriefausgabe ausgesucht hatte. Noch während der Entscheidungsphase las ich zufällig einen interessanten Artikel über die sog. „crown-shyness“ mancher Bäume. (*„Kronen-Scheue oder -Schüchternheit“*) Demnach halten Bäume an ihren „Köpfen“ Abstand zueinander.

Man hat dafür mehrere mögliche Erklärungen:

Vielleicht sorgen sie mit diesem Trick für mehr Lichteinfall nach unten...

Vielleicht verhindern sie damit gegenseitige Verletzungen...

Vielleicht schützen sie sich dadurch vor Schädlingsübersprung...

Wie auch immer, sie machen es.

In was für einer schlaun Natur wir doch leben!

Die macht das alles ohne eine für uns hörbare Sprache, ohne Lesen, Schreiben, Rechnen zu können, ohne Informationen aus der Wissenschaft und Technik, ohne Computer und KI...

Und wir Menschen halten uns für die „Krone der Schöpfung“...

Ja, schon klar, das Leben eines Baumes wäre uns auch zu eintönig, und was wir Menschen zu leisten im Stande sind, ist schon erstaunlich und bringt uns weiter. Aber mich machen solche Erkenntnisse trotzdem immer ein bisschen nachdenklich und vielleicht auch ein bisschen demütig...

ek

---

## Pfarrbriefdaten zu Advent - Weihnachten - Januar

Eine „volle“ Zeit steht vor der Türe. Deshalb hier schon einmal für alle die Daten für den Redaktionsschluss der nächsten beiden Pfarrbriefe:

Pfarrbrief Nr.10/24 geht vom 24. November bis 22. Dezember.

Der Redaktionsschluss ist der 10. November (gerne eher)

Pfarrbrief Nr.11/24 bzw.1/25 geht vom 22. Dezember 24 bis 26. Januar 25

Hier ist der Redaktionsschluss der 8. Dezember.

Einen schönen Herbst wünschen Ihnen

Gabi Lika und Ela Kursawa

## IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarrei St. Matthias Schwalmtal

Redaktion: Ela Kursawa / Gabi Lika

Erscheinungszeitraum: ca. monatlich

E-Mail: pfarrbrief@kkg-schwalmtal.de, Tel: 02163 94540

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Für zur Veröffentlichung eingereichte Bilder und Texte sind die Einsender verantwortlich.

Alle nicht gekennzeichneten Fotos sind entnommen: [www.unsplash.com](http://www.unsplash.com) (freie kommerzielle Nutzung)

## Regelmäßige Gottesdienste St. Matthias

## Gottesdienstangebote

### St. Anton, Amern:

jeden Sonntag um 19.00 Uhr Wortgottesdienst,  
am letzten Sonntag im Monat um 19.00 Uhr HI. Messe



### St. Georg, Amern:

jeden Samstag um 17.00 Uhr HI. Messe



### St. Gertrud, Dilkrath:

am 1. Samstag im Monat um 18.30 Uhr HI. Messe  
alle anderen Samstage um 18.30 Uhr Wortgottesdienst



### St. Jakobus, Lüttelforst:

am 2. Samstag im Monat um 18.30 Uhr HI. Messe  
am 4. Samstag im Monat um 18.30 Uhr Wortgottesdienst



### St. Mariae Himmelfahrt, Waldnieler Heide:

am 1. Samstag im Monat um 17.00 Uhr „Mit-neuen-Augen-sehen-WoGo“  
am 2. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr Wortgottesdienst  
am 3. Samstag im Monat um 18.30 Uhr HI. Messe  
am 4. Sonntag im Monat um 10.30 Uhr Wortgottesdienst  
jeden Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst in engl. Sprache



### St. Michael, Waldniel

jeden Freitag um 15.00 Uhr HI. Messe  
jeden Sonntag um 11.00 Uhr HI. Messe



## Kirchenöffnungen gibt es zu folgenden Zeiten:

- **St. Anton:** tägl. 10 -17 Uhr
- **St. Georg:** Mi 15 -16 Uhr
- **St. Michael:** Di 11-12 Uhr, Fr 10 -12 Uhr,
- **St. Gertrud:** Sa und So und feiertags, 11-16 Uhr, geöffnet: Turmhalle

## Caritas-Kleiderstube

Schulstrasse 13, Öffnungszeiten: mittwochs von 10 -12 Uhr, 15 -17 Uhr

## Kinder- und Jugend-Boutique „WIE NEU“,

Ungerather Str. 27, Mo.10 -13 Uhr, Mi. 10 -13 Uhr u. 15 -18 Uhr, Fr. 15 -18 Uhr.



Haben Sie Sorgen? Brauchen Sie Hilfe?  
Wir sind für Sie da. Bitte melden Sie sich bei den  
Caritashelfer\*innen in Ihrer Nähe oder bei  
Diakon Karl Aymanns, Tel: 02163 3403820

## zu den Gottesdiensten

## Allerheiligen/Allerseelen

### Freitag, 1.11. - Allerheiligen

- 9.30 Uhr St. Anton: Hl. Messe
- 11.00 Uhr St. Michael: Hl. Messe
- 14.00 Uhr St. Georg: Andacht
- 15.00 Uhr St. Gertrud: Andacht
- 15.00 Uhr St. Jakobus: Andacht

### Samstag, 2.11. - Allerseelen

- 17.00 Uhr in M. Himmelf.: Wortgottesdienst
- 17.00 Uhr in St. Georg: Hl. Messe
- 18.30 Uhr in St. Gertrud: Hl. Messe

---

### Den nächsten „Mit-neuen-Augen-sehen-Gottesdienst“

feiern wir am Samstag, 2. November (Allerseelen). Wir fragen nach den „Heiligen des Alltags“ und werden in diesem Gottesdienst an unsere Verstorbenen denken, besonders an die, die uns in den letzten 12 Monaten in die Ewigkeit vorausgegangen sind. Die Kreuze dieser unserer Gemeindemitglieder werden an dem Abend an die Familien weitergegeben.

Nach dem Gottesdienst werden wir wie gewohnt zum Gedenkkreuz hinter die Kirche gehen.

Musik macht wieder die Gruppe „augen-blicke“.

An Allerheiligen (1.11.) findet in Mariae Himmelfahrt kein Gottesdienst statt.



---

### Firmung 2025

Am Sonntag, 17.11.2024 um 11.00 Uhr beginnt in Schwalmtal in der Pfarrkirche St. Michael die Firmvorbereitung.

Alle Gemeindemitglieder sind zu diesem Jugendgottesdienst herzlich willkommen.

78 Jugendliche machen sich gemeinsam auf den Weg, um im kommenden Jahr zum Pfingstfest gefirmt zu werden.



---

### Zentrale Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Die zentrale Gedenkfeier für Schwalmtal zum Volkstrauertag am 17.11. findet in diesem Jahr in Amern St. Georg statt. Man beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche St. Georg, anschließend ist Kranzniederlegung und Gedenkfeier am Ehrenmal an der Waldnieler Straße.

Vielleicht hat sich der ein oder andere gefragt, was Pater Damian Ugwuanyi SMMM zur Wandlung in seiner Sprache singt... Hier hat er uns eine Übersetzung zur Verfügung gestellt:

**Odighi agbanwe agbanwe-e**

*Er (Jesus) ändert sich nicht -*

**Odighi agbanwe agbanwe-e**

*Er ändert sich nicht -*

**Odighi agbanwe agbanwe-e**

*Er ändert sich nicht -*

**Etu odi ka-odi na mbu-u**

*So wie er im Anfang war,*

*so ist er auch jetzt und in Ewigkeit*

**Idighi agbanwe agbanwe-e**

*DU änderst dich nicht -*

**Idighi agbanwe agbanwe-e**

*DU änderst dich nicht -*

**Idighi agbanwe agbanwe-e**

*DU änderst dich nicht -*

**Etu I di ka idi na mbu-u**

*So wie DU im Anfang warst,*

*so auch bist du jetzt und in Ewigkeit.*

**Obara Jisos, emegho m mma**

*Das Blut Jesu hat mir gut getan.*

**Omegho m mma, O megho m mma**

*Er hat mir gut getan,*

*Er hat mir gut getan.*

**Obara jisos emegho m mma**

*Das Blut Jesu hat mir gut getan.*

**O megho m mma, Ikwere, n'oga -**

**eme gi mma-a.**

*Wenn du glaubst,*

*wird er dir auch gut tun.*

**Ezi Chineke di mma,**

**imela na-Ubochi taa-a**

*Guter Gott, danke für heute*

**Ezi Chineke di mma,**

**imela na-Ubochi taa-a**

*Guter Gott, danke für heute.*

**Ezi Chineke di mma,**

**imela na-Ubochi taa-a**

*Guter Gott, danke für heute.*

**Na-Ubochi taa-a, naara Ekelee-e**

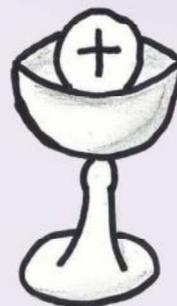
*Danke für heute, für diesen Tag!*

*Guter Gott, danke für heute.*

*Für diesen Tag danke!*

*Nimm noch heute unseren Dank an*

*P. Damian Ugwuanyi, Smmm*



## Musik

### Choralschola

An Allerheiligen wird die Hl. Messe um 9:30 Uhr in der Grabeskirche St. Anton von unserer Choralschola musikalisch mitgestaltet.

### Volkstrauertag

Der Wortgottesdienst am Samstag, 16. November zum Volkstrauertag um 18.30 Uhr in St. Jakobus Lüttelforst wird musikalisch gestaltet vom Kirchenchor.

### Chorgemeinschaft

Der Wortgottesdienst mit Gefallenengedenken am Samstag, 23. November um 18.30 Uhr in St. Gertrud Dilkrath wird musikalisch gestaltet von der Chorgemeinschaft Amern-Dilkrath anl. des Cäcilienfestes.

### Chor- und Orchesterkonzert in St. Michael Waldniel

Herzliche Einladung zu einem besonderen Klassik-Erlebnis in die Pfarrkirche St. Michael Waldniel: Mit Werken von Mozart und Rutter findet dort am Sonntag, 10. November 2024 um 17.00 Uhr ein Chor- und Orchesterkonzert statt.

Der Kirchenchor St. Michael und die Chorgemeinschaft Amern-Dilkrath werden begleitet von Mitgliedern des Neusser Kammerorchesters, Hannah Schlubeck (Panflöte), Joachim Neugart (Cembalo, Orgel) und den vier Gesangssolisten Stefanie Kunschke (Sopran), Annelie Bolz (Alt), Manfred Feldmann (Tenor) und Gereon Grundmann (Bass).

Die Gesamtleitung hat Kantor Stefan Lenders. Es werden Werke von Wolfgang Amadeus Mozart (u.a. die „Orgel Solomesse“ und das „Laudate Dominum“) und Chorsätze von John Rutter zu hören sein, außerdem die „Suite Antique“ von Rutter in der Besetzung mit Panflöte, Cembalo und Streichorchester.

Solistin dieser populären Orchestersuite ist Hannah Schlubeck. Sie gilt als eine der führenden Panflötistinnen weltweit und konzertiert auf internationaler Ebene.

Karten zum Preis von 15,- Euro im Vorverkauf gibt es im Pfarrbüro (Niederstr. 31), in der Buchhandlung am Dom (Marktstraße 7) und bei allen Chormitgliedern.

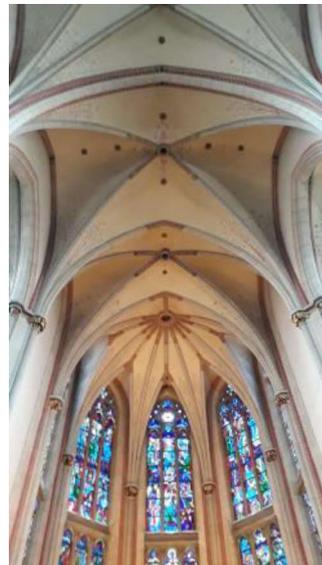


Foto: Stefan Lenders



Musik

## Klang- voll vereint für Frieden und Demokratie

Herzliche Einladung der Kath. Kirchengemeinde St. Matthias zur **Messe für den Frieden** am Freitag, 8. November 2024 um 15.00 Uhr in unserer Pfarrkirche St. Michael, Waldniel unter Mitwirkung des Frauen- und Teenie-Chores

Die AGÄR (*Arbeits-Gemeinschaft der Ämter und Referate für Kirchenmusik der Diözesen Deutschlands*) und der ACV Deutschland (*Allgemeiner Cäcilien-Verband*) laden zu einem übergreifenden Projekt am **Freitag, 08.11.2024** zum bundesweiten Musizieren ein.

Wir möchten uns mit dieser Aktion für Frieden, Toleranz, Hoffnung und Demokratie engagieren.

Mit der großangelegten Initiative „Kirchenmusik: klangvoll vereint für Frieden und Demokratie“ möchten wir viele Stimmen zum Gebet um Frieden und demokratisches Handeln zusammenbringen, um damit ein kraftvolles kirchliches Zeichen der Solidarität und des Zusammenhaltes zu setzen. Wir tun dies in einer Zeit, in der der Friede in der Welt und die Demokratie in unserer Gesellschaft gefährdet sind.

Wir tun dies am Vortag eines geschichtsträchtigen Datums

- Fall der Berliner Mauer 1989,
- Reichspogromnacht 1938,
- Hitlerputsch 1923,
- Novemberrevolution 1918,
- Scheitern der Märzrevolution 1848:

Der „Schicksalstag“ 9. November symbolisiert die Hoffnungen der Deutschen, aber auch den Weg in die Verbrechen des „Dritten Reiches“.

An diesem Tag wollen Chöre und Ensembles aus dem gesamten Bistum zur gleichen Zeit an verschiedenen Orten singen - ein großer Friedenschor, der die verbindende und friedensstiftende Kraft der Musik demonstriert und feiert. Dabei ist es egal, aus welcher Stilrichtung die Musik stammt. Vielfalt ist willkommen.

Lassen Sie uns gemeinsam mit unserer Musik im Gebet für Frieden, Toleranz, Hoffnung und Demokratie in Kirche und Gesellschaft eintreten!

## Info **Neuer Seelsorger für St. Matthias Schwalmtal**

Im Januar 2020 trat Johannes Quadflieg, Pfarrer in Grefrath, seinen Dienst als Pfarradministrator für St. Matthias Schwalmtal an, - als kurze Übergangslösung, hieß es damals, bis ein neuer Pfarrer gefunden sei. Daraus wurden etwa viereinhalb Jahre! Am Freitag, 6. September, hat ihn die Pfarrgemeinde in einer festlichen Messe in St. Michael Waldniel verabschiedet. Vertreter des Pastoralteams und der Verantwortlichen in der Pfarre fanden am Ende der Messe passende Worte zum Abschied. Pfarrer Quadflieg seinerseits bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und wünschte Gottes Segen für den weiteren Weg der Gemeinde. Im Anschluss an die Messe hatten alle Gelegenheit, sich unten in der Kirche persönlich von Pfarrer Quadflieg zu verabschieden.



Doch St. Matthias Schwalmtal bleibt nicht verwaist. Als neuer Pfarradministrator für die Gemeinden der Pfarre St. Matthias Schwalmtal wurde der Ordenspriester **Pater Damian C. Ugwuanyi (SMMM)** ernannt, der bereits seit dem vergangenen Jahr in den Gemeinschaften der Gemeinden in Brüggen und Niederkrüchten tätig war. Er stammt aus Nigeria/Afrika und ist schon einige Jahre in Deutschland als Seelsorger tätig. Am Sonntag, 15. September, wurde er um 11 Uhr in einer Messfeier unter Mitwirkung der Kirchenchöre in der Pfarrkirche St. Michael Waldniel in seinen neuen Tätigkeitsbereich eingeführt. Hier hatte Pater Damian Gelegenheit, sich der Gemeinde vorzustellen und von seiner afrikanischen Heimat zu erzählen.

Gabi Terhorst vom Regionalteam für die Region Kempen-Viersen überreichte die Ernennungsurkunde des Bischofs.

Grußworte an den neuen Seelsorger richteten Klaus Schroers (Pfarrgemeinderat) und Franz Vochsen (Kirchenvorstand).

Pfarrer Arne Thummes begrüßte seitens der evangelischen Gemeinde den neuen Amtsbruder und überreichte einen Abdruck des alten evangelischen Gemeindegels.

Im Anschluss an die Messfeier nutzten auch hier viele Gottesdienstbesucher die Gelegenheit, bei der Begegnung unten in der Kirche Pater Damian persönlich zu begrüßen und einen ersten Kontakt aufzunehmen.

Mit der Übernahme der Administration für St. Matthias verantwortet Pater Damian jetzt die Seelsorge im angedachten neuen Pastoralen Raum für Brüggel, Niederkrüchten und Schwalmtal.



Foto: Oliver Kraemer

## Infos

## Begegnungsstätte Markt 2.2

### Unsere Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen;

Dienstag-Donnerstag: von 9:30-16:00 Uhr

Freitag: 9:30-12:00 Uhr



Tel.: Barbara Wenzel  
(Gem. Schwalmtal)  
02163 946 195

Der QR-Code gibt Ihnen eine  
vollständige Übersicht aller Aktivitäten



## Neue Veranstaltungen und Termine:

### Übrigens? Warum heißt es Markt „2.2“ ?

Die Haus-Nr. ist 22 und dies die Erläuterung zum Punkt dazwischen:

- Der Punkt als Wendepunkt vom Berufsleben in die nachberufliche Zeit
- Der Punkt als Treffpunkt für Jung und Alt für eine generationsübergreifende Schwalmtaler Gemeinschaft
- Der Punkt als Zugangspunkt zu moderner Technologie
- Der Punkt als Leuchtpunkt, an dem sichtbar wird:  
„Inklusion und Teilhabe ist uns in Schwalmtal wichtig“
- Und natürlich die Adresse des Treffpunkts für junggebliebene und älter werdende Menschen in Schwalmtal



Fotos: Josef Schmitz

## Hast du Töne?!?!

### Ein genialer Chor entsteht und Sie sind dabei!

Haben auch Sie bisher mit viel Freude unter der Dusche oder im Auto gesungen? Nicht jeden Ton getroffen, aber auf Konzerten und in Gemeinschaft gerne mitgesungen?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir möchten Sie einladen zum gemeinsamen Singen.

Egal ob mit oder ohne Chor-Erfahrung.

In der Gemeinschaft macht es einfach viel mehr Spaß.

Das erwartet Sie:

- Gemeinsam singen und Spaß haben
- Stimm- und Entspannungsübungen
- Sie spielen ein Instrument? Gerne mitbringen!
- Gemeinschaft erleben und genießen
- Gebäck und Getränke stehen für Sie bereit

**Was:** Singen

**Wo:** Markt 22 in Waldniel

**Wann:** jeden 1. Dienstag im Monat.

Termine:

05.11. und 03.12. 2024 von 14:30–16:00 Uhr

---

## KREATIV Café

### Kreativität ausleben und neu entdecken!

Wir möchten Sie an jedem 4. Dienstag im Monat zum Basteln, Werkeln, Handarbeiten, Klönen und vielem mehr einladen.

Haben Sie Lust, Ihre Ideen einzubringen? Sind Sie kreativ und lieben Menschen in geselliger Runde?

Dann sind Sie bei uns richtig! Das Arbeitsmaterial und eine gute Tasse Kaffee sind da.

Die gute Laune, den Spaß an der Kreativität bringen Sie mit.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Was:** Kreativ sein

**Wann:** 26.11.2024 von 14:30–16:30 Uhr von 14:30–17:00 Uhr

**Wo:** Markt 22 in Waldniel

**Anmeldungen: bitte! Gemeinde Schwalmtal, Telefon: 02163/946-195**

---

**Homepage St. Matthias Schwalmtal:**  
<https://st-matthias-schwalmtal.de/gemeinde-leben/soziale-und-caritative-arbeit/begegnungsstaette-markt-2.2/>

## Info

### Martinsmarkt

Der über Schwalmatal hinaus beliebte Martinsmarkt des Kinder- und Jugenddorfes Bethanien öffnet wieder seine Tore am Sonntag, 17. November nach der Hl. Messe um 11 Uhr.

Es erwartet Sie:

ein musikalisches Bühnenprogramm, Kerzenziehen, Reibekuchen, Grillwürstchen, Geschenkartikel, Tombola, Cafeteria, Martinslieder-Singen, der Jugendbus: BIGbass und Vieles mehr.

Herzlich Willkommen!



### Gedenkfeier

Herzliche Einladung - auch von Seiten unseres Bürgermeisters Andreas Gisbertz - zur Gedenkfeier anlässlich der Reichspogromnacht am 11.11.2024.

Die Veranstaltung beginnt um 9.00 Uhr mit einem Wortgottesdienst in der Pfarrkirche St. Michael. Gestaltet wird die Gedenkfeier u.a. durch die Schülerinnen und Schüler der Janusz-Korczak-Realschule.

Anschließend gedenken wir der Opfer des Nationalsozialismus an der Gedenktafel Pumpenstraße und am jüdischen Friedhof Häsenberg.

Es ist wichtig, dass wir die Erinnerung an diese dunkle Zeit wachhalten und uns für Toleranz, Respekt und ein friedliches Miteinander einsetzen.

## Papst Franziskus

### Gebetsanliegen von Papst Franziskus im November

*Wir beten, dass alle Eltern, die um ein verstorbenes Kind trauern, in der Gemeinschaft Unterstützung finden und vom tröstenden Geist den Frieden ihres Herzens erhalten.*

„Vom Leben umfängen...“

Grabeskirche



Geborgenheit in einer Kirche  
mit einer langen Geschichte  
Wärme in Kunst und Musik  
Menschen, die füreinander da sind  
Zuversicht durch warme Farben und Formen  
Nähe zu unseren Lieben

Oft sind auch Ehrenamtliche in der Kirche,  
die Sie gerne ansprechen können, die zuhören.

**Die Grabeskirche St. Anton - jeden Tag geöffnet**

*von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr für ein stilles Gebet  
oder einen Moment des Innehaltens und zum Besuch der Gräber*

**gemeinsam - miteinander - ökumenisch**

**Veranstaltungen im evang. Gemeindezentrum Kockskamp in Amern**

**Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige**

lädt wieder ein am Montag, 11.11. von 16-17.30 Uhr.

Mit dem **Gesprächskreis für Menschen mit**

**demenzkranken Angehörigen** gibt es das nächste

Treffen am Mittwoch, 20.11. von 15-16.30 Uhr.



**Alle Angebote sind kostenlos.**

Ganz herzliche Einladung an alle Betroffenen und Interessierten!

Kontakt für die genannten Veranstaltungen: Edith Berndt, Telefon 20735

aus der Bibel

„Ich kenne die Gedanken, die ich für euch denke - Spruch des HERRN -  
Gedanken des Heils und nicht des Unheils;  
denn ich will euch eine Zukunft und eine Hoffnung geben.“ Jer 29,11

# Ökumenischer Lebendiger Adventskalender



Zum dritten Mal findet in Schwalmtal ein Lebendiger Adventskalender statt. An immer anderen Orten wird von unseren Gastgebern (s. rechts.) ein Adventsfenster erleuchtet. Es werden gemeinsam Lieder gesungen, Geschichten gehört und vieles mehr, um sich so auf das kommende Weihnachtsfest einzustimmen.

Im Anschluss wird ein warmes Getränk gereicht, weswegen um das Mitbringen eines eigenen **Trinkbechers** gebeten wird. Ebenso wäre es schön, wenn durch ein mitgebrachtes **Windlicht** oder eine Laterne eine schöne, adventliche Stimmung verbreitet würde.

Alles findet im Freien statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Orgateam: B. Winnertz-Ungerechts, R. Kryn, M. Bauer, C. Vochsen-Bongartz, S. Rosendahl

Treffpunkt ist jeweils um **18.30 Uhr** an folgenden Orten:

So	01.12.2024	Schopp und Schür	Vogelsrath 78
Mo	02.12.2024	Pastoralbüro Waldniel	Niederstr. 31
Di	03.12.2024	Hildegard Kroll	Dopbusch 11
Mi	04.12.2024	Familien Winnertz, Ungerechts, Henrix	Rochusstr. 1
Do	05.12.2024	Familie Wegert	Ungerather Kirchweg 74
Fr	06.12.2024	Familie Vochsen	Bahnhofstr. 22a
Sa	07.12.2024	Kommuniongruppe Dilkrath	Pastorskamp 6
So	08.12.2024	St. Antonius Residenz	Schulstr. 28b
Mo	09.12.2024	Familie Verfürth, Firmgruppe	Lüttelforster Str. 1a
Di	10.12.2024	LVR Verbund HPH, RBB Amern	Polmansstr. 6a
Mi	11.12.2024	Heimatverein Waldniel	Heimatstube Niederstr. 52
Do	12.12.2024	Bethanien Kita St. Gertrudis	Nordstr. 7
Fr	13.12.2024	Grabeskirche St. Anton	Polmansstr. 4
Sa	14.12.2024	Frauengemeinschaft Dilkrath	Pfarrheim Dilkrath, Boisheimer Str. 52
So	15.12.2024	KLJB Waldniel	Stöckener Feld 2
Mo	16.12.2024	Frauen machen was	Kath. Pfarrheim Waldniel
Di	17.12.2024	St. Magdalena Bruderschaft Schier	Vereinsheim, Schier 4
Mi	18.12.2024	Gymnasium St. Wolfhelm	Haupteingang/Foyer
Do	19.12.2024	Familie Siegers	Hehler 46
Fr	20.12.2024	Familien Rosendahl, Bolten	Ungerather Str. 221
Sa	21.12.2024	Das Haus der Hebamme	Dorfstr. 51
So	22.12.2024	Bethanien, Schwestern + Kinderdorf	Erkerfenster am Weiher
Mo	23.12.2024	Familie Rips	Boisheimer Str. 44
Di	24.12.2024	Heiligabendgottesdienste s. Homepages	kgm-waldniel.de st-matthias-schwalmtal.de



## Infos

### Geschichte in Geschichten

In diesem Monat veröffentlichen wir  
**Die Chronik des Matthias Kürlis aus Waldniel**

Wer sich mit der Vergangenheit von Waldniel befasst, der stößt in vielen Veröffentlichungen immer wieder auf Zitate aus einer Chronik des Waldnieler Bürgers Matthias Kürlis aus der Mitte des 18. Jahrhunderts. Doch öffentlich bekannt bzw. publiziert war sie lange nicht. Es war daher auch mehr zufällig, dass der Verfasser dieses Beitrages im Diözesanarchiv zu Aachen auf eine Abschrift dieser Chronik stieß. Ermutigt durch eine freundliche Aufforderung seitens des damaligen Kreis-kulturdezernenten Dr. Leo Peters, entstand 1997 der nachstehende Text der Chronik, ergänzt um einige Erläuterungen.

Fotos: Josef Schmitz

**Geschichte  
in Geschichten**

Waldniel 1828  
ausgeführt von

Waldniel  
Ende des 18. Jahrhunderts

**Die Chronik des  
Matthias Kürlis  
aus Waldniel**

Recherchiert und  
aufgeschrieben  
von Karl-Heinz Schroers

Der  
QR-Code  
führt Sie  
direkt zum  
Beitrag  
(PDF-Datei)

Neben dem QR-Code führt Sie auch dieser Link zum Beitrag:  
<https://st-matthias-schwalmtal.de/gemeinde-michael-waldniel/Geschichte>

Wir wünschen allen Leser/innen einige interessante Stunden.

*Ihr St. Michaels-Team*



Foto: Josef Schmitz

## *Hommage an d'r Michel*

DU bist der Dom der hier im Schwalmthal steht,  
DU häs e herrlich Lache im Jeseht  
DU häs et uns als Kind schon anjedonn  
DU blievst der Dom der soll he immer stonn

Groß und stolz ragst du übers Land  
bist bei Jung und bei Alt, weithin bekannt.  
Täglich tönt auch dein Glockengeläut  
früh bis spät sagt es an unsere Zeit.

DU bist der Dom der hier im Schwalmthal steht,  
DU häs e herrlich Lache im Jeseht  
DU häs et uns als Kind schon anjedonn  
DU blievst der Dom der soll he immer stonn

Tag für Tag, schon 140 Jahr  
stehst du an diesem Platz, prachtvoll fürwahr,  
Wind und Wetter dir stark zugesetzt,  
hat uns all in der Seele verletzt.

DU bist der Dom der hier im Schwalmthal steht,  
DU häs e herrlich Lache im Jeseht  
DU häs et uns als Kind schon anjedonn  
**DU blievst der Dom der soll he immer stonn**



präsentiert  
vom  
St. Michael  
Team



*Text: Peter Maaßen*

*Sänger: Peter Maaßen*

*Melodie: Highland Cathedral.*

*Komponiert von Ulrich Roever und Michael Korb 1982.*

*Bläck Fööss „Du bist die Stadt“*

*Ungerather Karnevals Freunde von 1978 e.V.*

## zur Dilkrather Kevelaerwallfahrt

### Geh mit uns - Der Pilgerweg nach Kevelaer und zurück in die Heimat.

Geh mit uns auf altbekannten Pfaden,  
Wo die Hoffnung blüht und das Glück.  
Jeder Schritt, den wir nun wagen,  
Führt uns näher, Stück für Stück.

Durch die Felder,  
durch die Nacht und Straßen,  
Leicht und beschwingt,  
der Weg ist weit.  
Doch im Herzen tief verwurzelt  
Tragen wir des Glaubens Zeit.

Geh mit uns durch Wind und Regen  
Und der Sonne warmen Schein,  
Über Stöcke, Steine, hin zu Segen,  
Am Morgen in die Kerzenkapelle rein.

Kevelaer, ein Ort der reinen Freude,  
Wo die Seele Frieden findet.  
Hier in stiller Andacht ohne Reue,  
Spürt das Herz,  
was uns alle verbindet.

Der Weg zurück geht  
stets von leichter Hand,  
Beschwingt und unser Ziel  
im festen Blick,  
Frohgemut der Heimat und  
zu Hause zugewandt  
Wissen wir: nach Kevelaer geht's  
erst in einem Jahr, zum Glück.

Doch ihr alle, die uns begleitet haben  
Mit helfender und treuer Hand,  
Für jeden Rat, für jedes Lächeln  
und die Gaben  
Reichen wir euch unser Band.

Ihr seid das Herz auf diesem Wege,  
Die Stütze, die uns sanft geleitet.  
Durch eure Mühe, eure Gaben  
War kein Schritt zu schwer bereitet.

Eure Stärke gab uns die Kraft.  
Euer Dasein ließ uns nicht verzagen,  
Ihr hab uns mit Mut, Speise,  
Wasser und Saft  
Durch die schweren Stunden  
getragen.

Den Dank,  
den wir euch sind schuldig,  
Kommt aus tiefsten Herzen nun.  
Ihr hab uns Licht geschenkt,  
wart geduldig,  
Wir ziehen den Hut vor eurem Tun.

Und wenn wir uns  
nach einer Pause sehnen,  
Wissen wir, dass ihr uns oft befreit  
Durch eure Liebe, Euren Beistand,  
am Auto lehnen  
Wird der beschwerliche Weg geweiht.

Geh mit uns, wir tragen alle  
Hoffnung, Schmerz und stilles Leid,  
Doch am Ende,  
mit Jesus dort im Lichte,  
Warten Trost und Ewigkeit.

*von Lars Schwarten*



„Du bist treu und zuverlässig gewesen,  
nimm Teil an der Freude deines Herrn!“  
(Mt 25,21)

### Nachruf

Vom Versterben unseres Gemeindemitgliedes der Gemeinde  
St. Jakobus, Lüttelforst in der Pfarrgemeinde St. Matthias, Schwalmtal,

**Dr. Arthur Steffen**

**\*31. August 1951 +29. September 2024**

sind wir tief betroffen.

Wir müssen einen wertvollen Menschen loslassen, der durch sein persönliches Beispiel und seinen vorbildlichen Einsatz das kirchliche Leben in unserer Heimat geprägt hat. Als kundiges Mitglied des Kirchenvorstandes und als engagiertes Mitglied der Gemeinde St. Jakobus hat er die christliche Gemeinde bereichert.

Er tat dies in seiner bescheidenen und zuverlässigen Art und Weise. Somit war er ein echter Zeuge für den christlichen Glauben und ein überzeugendes Mitglied unserer Kirche. Wir verdanken ihm sehr viel.

Wir sind zuversichtlich in der Hoffnung, dass Gott, unser Vater, ihn im himmlischen Frieden willkommen heißen hat.

Mit seiner Familie und seinen Angehörigen sind wir im Glauben und im Gebet verbunden.

*Pater Damian C. Ugwuanyi SMMM, Pfarradministrator,  
für den GdG-Rat Klaus Schroers,  
für den Kirchenvorstand Franz Vochsen  
der katholischen Pfarrgemeinde St. Matthias Schwalmtal.*

Guter Gott,  
eigentlich hast du uns durch die Auferstehung deines  
Sohnes so sehr geholfen. Du hast dem Tod die Macht  
genommen, hast uns eine ewige Zukunft geschenkt.  
Eigentlich könnten wir doch völlig unbeschwert und  
angstfrei durchs Leben gehen angesichts dieser positiven  
Erwartung.  
Aber so einfach ist das nicht. Es tut uns trotzdem so weh,  
wenn Menschen uns auf dieser Erde verlassen, und wir  
haben trotzdem Angst vor dem eigenen Tod. Du hast uns so gemacht.  
Zeige uns bitte den Weg zu mehr Vertrauen.

### Gebet



Amen

## aus den Gemeinden

### Allerheiligen

In St. Mariae Himmelfahrt feiern wir den Allerheiligentag an Allerseelen, am Samstag, **2. November** um 17.00 Uhr im Rahmen eines „Mit-neuen-Augen-sehen-Gottesdienstes.“

Hier werden auch die Kreuze der Verstorbenen des letzten Jahres an die Familien weitergegeben.

Ebenfalls werden wir - wie in jedem Jahr - am Kreuz im Kirchgarten an die Opfer des Nationalsozialismus erinnern.

Am Allerheiligentag findet in Mariae Himmelfahrt kein Gottesdienst statt.



### Gemeinschaftsgottesdienst der Frauen

Der nächste Gemeinschaftsgottesdienst der Frauen in Mariae Himmelfahrt ist am Mittwoch, 20.11. um 9.00 Uhr mit anschl. Frühstück.



### Ernte-Dank

Ein herzliches Dankeschön an die Familie Mewißen vom Reiterhof in Eschenrath und an alle Helferinnen und Helfer, die es möglich machten, dass wir ein thematisch sehr interessantes Erntedankfest feiern konnten.

Mit dem Thema: „Fest im Sattel?“ konnten wir neben dem Dank an die Schöpfung einerseits unser Verhältnis zu den Tieren und andererseits unser Verhältnis zu Gott bedenken.

Was hält mich im Sattel?

Wer hilft mir auf?

Was sichert meinen Glauben?

Hinterher gab es Kaffee, Getränke und Fingerfood zum Thema.



Die nächste

### Versammlung der Bezirkshelferinnen

der Frauengemeinschaft von Mariae Himmelfahrt ist am Montag, 11.11.24 um 15.00 Uhr im Jugendheim Hehler.



## Senior/innentreff

aus den Gemeinden

Der nächste Senior/innentreff in St. Gertrudis Dilkraht ist am Donnerstag, 7. November 2024 um 14.30 Uhr im Pfarrheim.



## Neue Messdienerinnen

In St. Gertrud haben sich zwei Mädchen gemeldet, die Messdienerinnen werden möchten. Am Samstag, 9. November, werden sie im Gottesdienst um 18.30 Uhr in ihr Amt eingeführt. Die ganze Gemeinde ist herzlich dazu eingeladen.



## Gefallenengedenken

In Dilkraht gedenkt man der Opfer von Terror, Krieg und Gewalt am Samstag, 23. November, um 18.30 Uhr beim Gottesdienst in der Kirche. Anschließend Zug zum Ehrenmal auf dem Friedhof und Gedenkfeier am Ehrenmal.



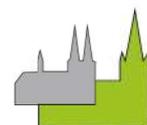
## Vorschau: Seniorenadvent

Die Seniorenfeier im Advent ist geplant für Montag, 9. Dezember, ab 14.30 Uhr. Bitte Termin schon vormerken. Eine persönliche Einladung kann aus datenschutzrechtlichen Gründen leider nicht erfolgen. Näheres im nächsten Pfarrbrief.



## Neue Kinderbücher in Amerns Kirchen

Der Gemeindefuss St. Anton/St. Georg hat neue religiöse Kinderliteratur angeschafft und in beiden Kirchen ausgelegt. Gerne dürfen die Kinder sich zum Gottesdienst daran bedienen und gespannt sein.



## Der nächste Seniorennachmittag

ist am Do, 7. Nov. 2024 um 14:30 Uhr in der „Brücke“. Wir beginnen mit einem Wortgottesdienst, und bei Kaffee und Kuchen möchten wir gerne im Anschluss mit ihnen ein paar schöne Stunden verbringen. Wer neu hinzu kommen möchte, ist herzlich willkommen, wird aber gebeten, sich kurz anzumelden bei Maria Theven, Tel.:1770



nachgedacht ...

## „Die größte Katastrophe ist das Vergessen“

Haben Sie in diesem Jahr auch so viel „Bettelpost“ mit Geschenken bekommen? Organisationen, die ich bislang nicht kannte, schicken uns Kugelschreiber, einen Holz-Pfannenwender, Gartenhandschuhe, Post-its, usw...

Was ist das: Freundlichkeit? Manipulation? ein schlechtes Gewissen machend? geschicktes Marketing? oder pure Verzweiflung?

Ich habe es lange ignoriert, aber dann bin ich doch eingeknickt und habe etwas überwiesen. Es funktioniert...

Und egal, welche Gedanken hinter diesem Prinzip stehen, es ist einfach nur traurig, dass es das überhaupt geben muss. Und *das* steht ganz sicher außer Frage.

Ganz schlimm ist dabei das Vergessen. Viele Hungersnöte auf der Welt werden kaum noch erwähnt angesichts der Kriege, der Unruhen und der Ängste, die uns letztlich alle betreffen. Dabei fällt schon mal ein Katastrophengebiet „hinten runter“, und das ist schlimm!

Und dann entstehen solche Ideen.

Und dann ist es mir auch egal, ob es nun aus Manipulation oder aus purer Verzweiflung passiert, die Hauptsache ist, das Geld kommt an.

Und da stecken wir letztlich sowieso nicht drin.

Die Alternative ist: nichts machen - schwierig...

In unserem letzten Urlaub haben wir einen Mann gesehen, der die Mülleimer am Strand durchsuchte und wirklich daraus aß.

Auch wenn wir wissen, wie nah diese Not sogar in Europa ist, es zu sehen, ist erschütternd und treibt an.

Und jetzt? Was machen wir mit der Erkenntnis? Ich weiß es selber nicht. Klar: Spenden, wo wir es für sinnvoll halten. Aber ich habe immer das Gefühl, das ist zu wenig. Geld ist ein anonymes Material. Obwohl es natürlich gut ist, dass es diese Möglichkeit überhaupt gibt.

Ich kann nun mal nicht in alle Welt fahren und unseren Überschuss da ablegen. So einfach funktioniert das leider nicht, und ich wäre auch viel zu schissig und mittlerweile auch zu alt dafür.

Ich ärgere mich massiv über weggeworfene Lebensmittel, aber wir alle können damit die Menschen z.B. in Somalia nicht retten.

Ich habe das Gefühl, dieser Artikel bleibt ohne Lösung.

Das Prinzip eines Aufsatzes, wie wir es in der Schule gelernt haben:

„Einführung, Hauptteil, Schluss“ funktioniert hier nicht.

Der Schluss bleibt offen. Aber wir haben jetzt gemeinsam darüber nachgedacht. Und das ist mehr als nichts.

Am Ende stimmt der Satz auf dem Plakat von Caritas und Diakonie, das in unseren Kirchen hängt: „Die größte Katastrophe ist das Vergessen“.

*Ela Kursawa*

## Martinsfeier in St. Michael

für Kinder u. Jugendliche

Wir wollen euch auch in diesem Jahr wieder einladen, am Montag, 11. November um 17:30 Uhr in die Kirche St. Michael zu kommen.

Alle - Große und Kleine - sind eingeladen, ihre Fackeln mitzubringen.

Es wird Impulse zum Martinsfest und gemeinsame Martinslieder geben.

Auch St. Martin hat sich angesagt!

Foto: N. Schmitz



## „Kinder- und Jugend Kirche“ unter dem Dach von Mariae Himmelfahrt

**St. Martinsfeier für Alle**  
im Pfarrgarten von Mariae Himmelfahrt  
*bei Regen in der Kirche*



Bild: Manuela Mock



aus: Sternsinger.de

Wir freuen uns auf Euch am **Sonntag**,  
3. November 2024 um 17.30 Uhr.  
Bringt gerne Eure Laterne  
oder ein Windlicht mit.

## FAMILIENGOTTESDIENST Wir feiern **ST. MARTIN**

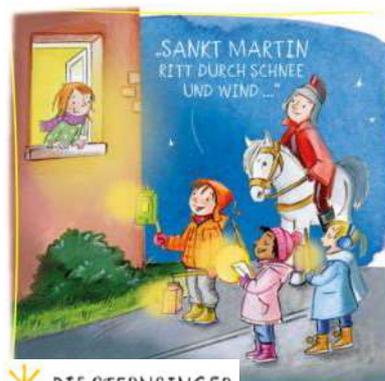
Freitagabend,

**8. November 2024, 17 Uhr  
auf der Wiese**

neben dem Caritashaus  
auf der Dorfstraße in Amem!

**Sei dabei,  
bringe Deine Laterne mit  
und lass sie leuchten!!**

*Bei starkem Regen:  
in der Kirche St. Georg!*



für Kinder u. Jugendliche

# KINDER- UND JUGENDDISCO



Apropos Matthias 4U

apropos-matthias4U@web.de

Instagram: apropos\_matthias\_4u



Nächster Termin: 13.11.2024



**FÜR KINDER UND JUGENDLICHE AB 10 JAHRE  
IM JUGENDKELLER PFARRZENTRUM ST. MICHAEL WALDNIEL  
IMMER AM 2. MITTWOCH IM MONAT VON 18:00 BIS 20:00 UHR  
(AUSSER IN DEN SCHULFERIEN!!!)**



Fotos: aus App Canva

## 2 Aktionstage

für Kinder ab 6 Jahre

Wir laden euch herzlich zum **Holz-Aktionstag** ein.

Wir basteln Vogelfutterhäuser und Nistkästen.

**Wann:** Fr. 22. November 2024 von 15-18 Uhr

**Wo:** „Die Brücke“ in Amern

Anmeldungen bitte bis 15.11.2024.



Fotos: aus App Canva

Magst du gern singen, basteln, spielen oder backen?

Dann komm zum **Sternsinger-Aktionstag**

**Wann:** Fr, 29. November 2024 von 15 - 18 Uhr

**Wo:** Pfarrheim St. Michael, Waldniel

Anmeldungen bitte bis 22.11.2024



Fotos: Sternsinger

für **aLLE** (auch Nicht-Sternsinger)  
unter 945420 oder: astrid.hoepfner  
@kkg-schwalmtal.de

Vorankündigung:

## Angebot für Kinder

Beim Weihnachtsmarkt in Amern am 1. Advent um 12.00 Uhr wird es ein Angebot für Kinder mit anschließendem Basteln in der Kirche St. Georg geben.

Kommt vorbei und freut euch auf adventliche Überraschungen.

für Kinder u. Jugendliche



Kinder - Jugend - Kirche  
unter dem Dach von St. Mariae Himmelfahrt



### "Uns're Weihnachtsbäckerei"

Wann: Am Donnerstag, den 28.11.2024  
von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Wo: Pfarrzentrum St. Michael Waldniel  
Wer: Alle interessierten Kinder und Jugendlichen



*Fotos: aus App Canva*

Die gemeinsam gebackenen Kekse werden im Rahmen des "Mit-neuen-Augen-sehen" Gottesdienstes am 07.12.2024 um 17:00 Uhr verkauft. Mit dem Erlös wird u. a. die kostenlose Kinder- und Jugenddisco weiterhin finanziert.  
**Anmeldung bitte bis zum 18.11.2024** beim Pastoralbüro 02163-94540 oder per Mail an [kinder-jugend-kirche-mh@web.de](mailto:kinder-jugend-kirche-mh@web.de).

## „Kinder- und Jugend Kirche“ unter dem Dach von Mariae Himmelfahrt

Auch in diesem Jahr gibt es wieder  
„20 Minuten im Advent für Familien“

jeweils an den Adventssamstagen um 16.00 Uhr:  
**30. November - 7. Dezember - 14. Dezember - 21. Dezember**

Wir wollen gemeinsam die besinnliche Adventszeit bewusst erleben und uns auf Weihnachten einstimmen.



*Bild: Manuela Mock*

### Taufen - Hochzeiten - Sterbefälle September 2024



#### Taufen:

- in St. Georg: am 01.09. Marlon Aretz u. Elina Iris Aretz  
u. Matheo Ludwig Schimpf
- in St. Jakobus: am 08.09. Toni-Hubertus Schlefers-Schulz
- in St. M. Himmelfahrt: am 08.09. Mia van Nahmen u. Milan Winden
- in St. Michael am 22.09. Emilia Thiem

#### Hochzeiten:

- in St. Michael: am 14.09. Johanna u. Markus Hansen



#### Ehejubiläum: 50 Jahre

- in St. Gertrud: am 14.09. Ehel. Hans und Magdalena Feykes

#### Sterbefälle:

- aus St. Michael: am 01.09. Elfriede Grube, 98 Jahre  
am 24.09. Helga Scholzen, 85 Jahre
- aus St. Anton: am 07.09. Peter Gerhard Daniels, 80 Jahre  
am 10.09. Maria Coenen, 97 Jahre  
am 12.09. Simon Mucha, 13 Jahre
- aus St. Gertrud: am 18.09. Wilhelm Krichel, 86 Jahre
- aus St. M. Himmelf.: am 12.08. Josefine Knauf, 91 Jahre  
am 01.09. Norbert Goerigk, 78 Jahre  
am 20.09. Hans-Werner Berendes, 92 Jahre
- aus St. Georg: am 25.09. Hans-Heinrich Schäfer, 85 Jahre  
am 29.09. Matthias Johannes Ferfers, 94 Jahre  
am 27.09. Heinz Maaßen, 73 Jahre
- aus St. Jakobus: am 29.09. Dr. Arthur Johannes Steffen, 73 Jahre

